

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



22.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

AWO Karlsruhe: Drogenhilfe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 222	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 41/4140-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	39.000	44.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ AWO Karlsruhe gGmbH
Rahel-Straus-Straße 2
76137 Karlsruhe

▶ Sachverhalt | Begründung

Mit dem "Get In" betreibt die AWO Karlsruhe ein niedrigschwelliges Hilfsangebot für DrogengebraucherInnen in Karlsruhe. Um das Angebot erfolgreich fortzuführen benötigt die AWO die städtische Unterstützung bei der Finanzierung einer zusätzlichen 50%-Stelle.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi und SPD-Fraktion.

Bettina Lisbach und GRÜNEN-Fraktion.

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



27.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

Drogenhilfe der AWO Get In: Erhöhung des best. Zuschusses zur bedarfsgerechten Fortentwicklung der Angebote

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 222	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 4140-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	39.000	44.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Drogenhilfe der AWO Get In: Erhöhung des best. Zuschusses zur bedarfsgerechten Fortentwicklung der Angebote

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ AWO Karlsruhe gGmbH

▶ Sachverhalt | Begründung

Wir beantragen die Erhöhung des bestehenden Zuschusses um 39.000 EUR in 2015 und 44.000 EUR in 2016.

Die beantragte Erhöhung soll die bedarfsgerechte Fortentwicklung der Angebote absichern und unvermeidliche Kostensteigerungen bei Personal- und Sachkosten der Einrichtung "Get In" ausgleichen. Zum Beispiel sind heute ca. 20 der betreuten Personen über 60 Jahre alt und leiden unter diversen alters- und suchtbedingten Begleiterkrankungen.

Unterzeichnet von:

Sabine Zürn

Niko Fostiropoulos